Hauptausschuss

Protokoll Nr. HA/07/2012

über die öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 04.06.2012,
Rathaus, Sitzungszimmer 601/Kantine

Beginn der Sitzung : 19:30 Uhr
Ende der Sitzung : 20:15 Uhr

Anwesend

Vorsitz

Herr Hartmut Möller

Stadtverordnete

Frau Marion Clasen i. V. f. StV Bellizzi, beratend
Herr Detlef Levenhagen
Frau Monja Löwer
Frau Susanne Philipp-Richter
Herr Hinrich Schmick
Herr Roland Wilde

Weitere Stadtverordnete, Beiratsmitglieder

Herr Klaus Butzek Seniorenbeirat, bis TOP 8

Verwaltung

Herr Michael Sarach
Herr Horst Kienel
Frau Meike Niemann
Herr Fabian Dorow bis TOP 8
Frau Birgit Reuter Protokollführerin

Entschuldigt fehlt/fehlen

Stadtverordnete

Herr Thomas Bellizzi
Frau Petra Wilmer

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Behandelte Punkte der Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung der Sitzung
2. Festsetzung der Tagesordnung
3. Einwohnerfragestunde
4. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 5/2012 vom 14.05.2012
5. Bericht des Bürgermeisters
 - 5.1 Doppik-Seminar für die Selbstverwaltung
 - 5.2 Zuwendungen im Wege der Projektförderung ELER für das Leuchtturmprojekt "Kulturerlebnisraum Ahrensburger Schlossensemble"
 - 5.3 Spatenstich Kindertagesstätte Adolfstraße 52
6. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 11. Juni 2012
7. Antrag der CDU-Fraktion - Verlagerung des Ahrensburger Wochenmarktes **AN/011/2012**
8. Verschiedenes

1. **Begrüßung und Eröffnung der Sitzung**

Der Ausschussvorsitzende, Herr Möller, eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

2. **Festsetzung der Tagesordnung**

Die Mitglieder des Hauptausschusses stimmen der Behandlung der Tagesordnungspunkte „Bericht des Bürgermeisters – „Steuerung gemeindlicher Beteiligung“ (Vorlagen-Nr. 2012/069 und 2012/070), „Umbenennung der GAG Gasversorgung Ahrensburg GmbH“, „Personalangelegenheit“ und „Verschiedenes“ in nicht öffentlicher Sitzung gemäß § 46 Abs. 8 in Verbindung mit § 35 Abs. 2 Gemeindeordnung Schleswig-Holstein mit der erforderlichen Mehrheit von 2/3 der anwesenden Ausschussmitglieder zu.

Abstimmungsergebnis: **Alle dafür**

Der Hauptausschuss stimmt anschließend der mit Einladung vom 23.05.2012 versandten Tagesordnung einstimmig zu.

Abstimmungsergebnis: **Alle dafür**

3. **Einwohnerfragestunde**

Herr Knoll spricht sich gegen eine Verlegung des Wochenmarktes vom Rathausplatz in die Große Straße aus rechtlichen, hygienischen (unbefestigte Flächen) und funktionalen (keine quadratischen Flächen, sondern langgezogene Wege) Gründen aus.

Herr Knoll bittet um die Behandlung der mit der erforderlichen Mehrheit abgestimmten Anregung in der Einwohnerversammlung zum Klimaschutz aufgrund der begrenzten Antragsfrist für künftige Förderungen auf den Zeitraum vom 01.01. bis 31.03.2013 in der kommenden Stadtverordnetenversammlung.

Herr Knoll regt die Bildung eines interfraktionellen Arbeitskreises an, um Lösungsalternativen für die Realisierung der Nordtangente zu erarbeiten.

Herr Elmers befürwortet eine Wochenmarktverlagerung, auch unter Berücksichtigung der Planungen zur Umnutzung des Rathausplatzes und verweist in diesem Zusammenhang auf die Notwendigkeit der Erörterung der Verlegung der Bustrasse. Im Übrigen sollte die Förderung des Radfahrverkehrs und des ÖPNV weiter vorangetrieben werden.

4. Einwände gegen die Niederschrift Nr. 5/2012 vom 14.05.2012

Es wurden keine Einwände gegen die Niederschrift erhoben.

5. Bericht des Bürgermeisters

5.1 Doppik-Seminar für die Selbstverwaltung

Unter Berücksichtigung der Ausführungen in der Sitzung des Finanzausschusses am 22.05.2012, TOP 7.2, und des Hauptausschusses vom 14.05.2012, TOP 16.1, findet das Doppik-Seminar auf Anregung der WAB-Fraktion im Einvernehmen mit den Mitgliedern des Hauptausschusses am 25.08.2012 von 10:00 bis 13:00 Uhr im Sitzungszimmer 601 statt. An dem Seminar können bis zu 20 Personen teilnehmen. Anmeldungen sollten bei Frau Reuter, Telefon 77-150, erfolgen.

5.2 Zuwendungen im Wege der Projektförderung ELER für das Leuchtturmprojekt "Kulturerlebnisraum Ahrensburger Schlossensemble"

Bürgermeister Sarach berichtet, dass die Europäische Union einen Zuschuss in Höhe von 143.990 € aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums für das Leuchtturmprojekt „Kulturerlebnisraum Ahrensburger Schlossensemble“ gewährt hat.

Der Maßnahmenkatalog ist als **Anlage** beigefügt.

5.3 Spatenstich Kindertagesstätte Adolfstraße 52

Bürgermeister Sarach berichtet, dass der erste Spatenstich für die Kindertagesstätte Adolfstraße 52 am 18.06.2012 um 14:00 Uhr vorgesehen ist.

6. Vorbereitung der Stadtverordnetenversammlung am 11. Juni 2012

Bürgermeister Wilde bittet, im Wege der Dringlichkeit um Ergänzung der Tagesordnung um den Punkt „Behandlung der in der Einwohnerversammlung am 31.05.2012 gestellten und mit der erforderlichen Mehrheit abgestimmten Anregung“ (Vorlage 2012/076) in der kommenden Stadtverordnetenversammlung. Grund ist, dass in der Einwohnerversammlung am 31.05.2012 eine Anregung eines Einwohners zum Klimaschutz mit einer Begrenzung der Antragsfrist für künftige Förderungen auf den Zeitraum vom 01.01. bis zum 31.03.2013 gestellt und zugestimmt wurde.

Insofern wäre nach Behandlung in der Stadtverordnetenversammlung eine Beratung in der Sitzung des Umweltausschusses am 08.08.2012 und Einladung der Klimaschutzbeauftragten, Frau Reher, möglich.

Die Mitglieder des Hauptausschusses nehmen die Einladung der Stadtverordnetenversammlung nach Erläuterung durch Bürgermeister Wilde zur Kenntnis.

7. Antrag der CDU-Fraktion - Verlagerung des Ahrensburger AN/011/2012 Wochenmarktes

Die Verwaltung erklärt, dass bei Festsetzung des Wochenmarktes in der Großen Straße dieser mit konkurrierenden Großveranstaltungen, wie z. B. das Stadt- und Weinfest, kollidiert. Nach § 69 b Abs. 1 Gewerbeordnung kann in **dringenden** Fällen, abweichend von der Festsetzung, vorübergehend auch ein anderer die Marktfläche nutzen. Dringende Fälle sind Sachlagen, bei denen die Durchführung des Wochenmarktes am vorgesehenen Ort nicht möglich ist. Solche Sachlagen sind z. B. Erdbeben, Überschwemmungen, Seuchengefahr, aber auch erforderliche Bauarbeiten auf der festgesetzten Wochenmarktfläche. Der Sachstandsbericht zum Prüfauftrag über die Verlagerung des Ahrensburger Wochenmarktes in die Große Straße ist als **Anlage** beigefügt.

In der anschließenden Diskussion merkt ein Ausschussmitglied an, dass eine Verlegung der Veranstaltungen von der Großen Straße auf den Rathausplatz möglich sei, sodass dann eine dauerhafte Nutzung der Großen Straße durch den Wochenmarkt realisiert werden könnte. Über eine Verlegung des Wochenmarktes wurde im Marktbeirat nicht abgestimmt, jedoch bestand ein Votum der Marktbesucher zugunsten der Beibehaltung des Wochenmarktes auf dem Rathausplatz.

Der Tagesordnungspunkt wird zwecks Beratung in die Fraktionen vertagt.

Der Hauptausschuss bittet um Überprüfung folgender Sachverhalte: Zwischen dem neuen Treppenaufgang zur Tiefgarage und dem nächsten Marktstand besteht lediglich ein nicht ausreichender Durchgang von 1,50 m.

Darüber hinaus ist im Bereich der Apotheke der Fischstand mit der Markise so tief ausgefahren, dass ein Passieren schwierig sei.

Generell werden die zu engen Gänge und somit die nicht optimale Anordnung kritisiert, auch wenn durch die Neuordnung der Raumbeziehungen auch positive Signale gesetzt werden sollen.

Anmerkung der Verwaltung:

Die Verwaltung wird die Anregungen im Einzelfall überprüfen und bei Bedarf anpassen.

Die Zulässigkeit von Hunden auf dem Wochenmarkt sollte im Rahmen einer Satzungsänderung diskutiert werden. In diesem Zusammenhang sollte auch geprüft werden, inwieweit die gesonderten Flächen, die den Marktbesuchern überlassen werden und zurzeit als Parkflächen genutzt werden, wieder der Parkraumbewirtschaftung zur Verfügung gestellt werden.

8. Verschiedenes

- Keine -

gez. Hartmut Möller
Vorsitzender

gez. Birgit Reuter
Protokollführerin